



HANDWERKSKAMMER KARLSRUHE

25 vom 7.10.2016

PRESSEINFORMATION

Kammersieger stehen fest **Leistungswettbewerb unterstreicht Ausbildungsqualität**

Nach den olympischen Spielen ist vor den Spielen – für die Junghandwerkerinnen und Junghandwerker aus dem Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe gilt dieses Motto in jedem Jahr.

Immer im September messen sich die Gesellinnen und Gesellen beim alljährlichen Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks - Profis leisten was (PLW) – um letztendlich in einem mehrstufigen Wettbewerb die Besten ihres Gewerkes auszumachen.

Im Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe nahmen 59 Männer und 25 Frauen am Wettbewerb 2016 teil. In 34 Berufen galt es mit einer Arbeitsprobe das eigene Können unter Beweis zu stellen oder das Gesellenprüfungsstück wurde noch einmal einer umfassenden vergleichenden Bewertung unterzogen. Am Ende standen 34 Kammersieger fest, die nun im Landeswettbewerb gegen die besten Handwerker ihres Faches aus Baden-Württemberg antreten können. Den Landeswettbewerb führt in diesem Jahr die Handwerkskammer Reutlingen durch. Den Bundeswettbewerb, der die deutschen „Olympiasieger im Handwerk“ kürt, organisiert die Handwerkskammer Münster.

Die Kammersiegerinnen und –sieger 2016 und ihre Ausbildungsbetriebe:
(Liste beigefügt).

Bei Rückfragen zum Thema:
Eva Sitter, Tel. 0721/1600-151
sitter@hwk-karlsruhe.de

Bei redaktionellen Rückfragen:
Alexander Fenzl, Tel.: 0721/1600-116,
fenzl@hwk-karlsruhe.de